

## Ein Flugunfall mit Folgen

**Wegen eines verunglückten Mauerseglers wurden an der Michaelschule Nistkästen angebracht und im Werkunterricht sogar Nistkästen gebaut. So kam es, dass die Michaelschule nun Mauersegler fördert. Ein nachahmenswertes Beispiel. Doch der Reihe nach:**



*Mauersegler bei der Fütterung*

«Bei uns brüten Mauersegler im Dach», so ein Anruf von Hauswart Roger Gubler im vorigen April, «aber letztes Jahr hat sich ein Vogel in vorstehendem Material an der Dachritze verfangen. Ich musste ihn mit einer Leiter befreien». Gublers Vorschlag: Die Gefahrenstelle mit einem Nistkasten verschliessen und weitere Kästen anbringen, um den Vögeln in Zukunft solches Missgeschick

zu ersparen. Den schnellen Fliegern eigens gezimmerte Unterkünfte anzubieten, ist heute auch aus anderen Gründen notwendig, die vor allem mit der modernen Architektur und der ökologischen Bauweise zu tun haben.

Ursprünglich war der Spyr (mögliche Bedeutungen: spitzig, bezogen auf seine Flügel, oder lautmalerisch auf seinen Ruf) ein Fels- und Baumbrüter. Als im Mittelalter immer mehr Siedlungen mit festen Häusern entstanden, gelang es den anpassungsfähigen Vögeln, sich die Fassaden des menschlichen Wohnraums zunutze zu machen. Zunächst dienten wahrscheinlich Burgen und Klöster als Ersatzfelsen, bis dann schliesslich die Städte besiedelt wurden. Heute brüten Mauersegler fast ausschliesslich in den «Strassenschluchten», wo sie Hohlräume unter Dachziegeln und -kenneln nutzen. Mit der heutigen Renovations- und Abrisswelle gerät der frühere Standortvorteil jedoch mehr und mehr zum Desaster: Immer mehr Gebäude werden «dicht gemacht». Manche Vögel haben zwar in den Storenkästen Ersatzbruträume gefunden – nicht ungefährliche Standorte, und nicht immer zur Freude der Hauseigentümer!

### Kästen für bedrohte Spyre

Aus diesem Grund nimmt der Mauersegler-Bestand europaweit ab: Wenn die ausgesprochen standorttreuen Paare ihre angestammten Nistplätze im Frühling nicht mehr vorfinden, müssen sie zuerst neue Unterkünfte suchen. Das heisst meistens, dass sie in diesem Jahr keine Jungen aufziehen können, dafür ist die Zeit zu kurz: Mauersegler sind nur von anfangs Mai bis Ende Juli bei uns. Deshalb fördert der Natur- und Vogelschutzverein Winterthur-Seen das Anbringen von Nistkästen, für Mensch und Vogel eine komfortable Alternative.

Mit dem Einverständnis der Schulbehörde und nach einigen Abklärungen konnten an einem sonnigen Apriltag die «Segler-Leute» des Vereins an der Michaelschule in Aktion treten. Die gemietete Hebebühne passte knapp durchs Gartentor und konnte mit einigem Aufwand unter der Dachuntersicht positioniert werden. Das schräge Unterdach bot den Hobbymonteuren ein paar Knacknüsse, die ihnen einiges an Improvisation abverlangten. Gut, dass auch Hauswartin Barbara Gubler zur Stelle war, um Heruntergefallenes einzusammeln, und ihr Mann, um in der Schulwerkstatt letzte Anpassungen der Kästen vorzunehmen. Resultat der Anstrengungen: sechs neue Komfortwohnungen für die Untermieter an der Michaelschule!

### Schülerin baut Segler-Kästen

Lehrer Lukas Meier bemerkte die Häng-Aktion und fühlte sich angespornt, mit den Schülern im Werkunterricht selbst Nistkästen zu bauen. Als neue Herausforderung und, so seine Anfrage, wenn möglich mit einem kleinen «Zustupf» für die Klassenkasse. Da solche «Sponti-Aktionen» beim Seemer Vogelschutz immer willkommen sind und gerade 20 Kästen eines bestimmten Typs benötigt wurden, kam die Sache ins Rollen. Schülerin Denise Forlin, 17 Jahre, wurde auserkoren, um bei der Fabrikation mitzuhelfen. Für den Seemer Boten hat sie ein paar Fragen zum Projekt beantwortet.

«Sträng gsii», erklärt die zuerst etwas zurückhaltende Schülerin, «zuschneiden, nageln, schleifen, die Finger taten weh». Eine solche Arbeit war Denise sich nicht gewohnt. Zusammen mit Lehrer Lukas Meier, der die Arbeitsschritte vorbereitete, assistierte und wenn nötig Mut zusprach, entstanden aber nach und nach die zwanzig bestellten Kästen. Denise taute auf und erkundigte sich, wie gross denn die Vögel seien, die in die Kästen passen müssen, und liess sich den Mauersegler beschreiben. Tiere sind ihr grosses Thema, aber am liebsten hat sie doch Hamster und Hunde. Kästen wird Denise allerdings keine mehr bauen. Nach den Schulferien arbeitet sie in Fehralt Dorf als Industriepraktikantin bei der Stiftung Palme. Mit dem verdienten Geld, fünf Franken pro Kasten, konnte sie einen Teil ihrer Abschlussreise mit der Klasse finanzieren, «einen Tag im Alpamare, total cool», erklärt sie stolz.

### Neuer Wohnraum bereit

Einige Kästen von Denise hängen bereits an einem Winterthurer Schulhaus. Dank dem Engagement von Stadtrat Stefan Fritschi und einem Vereinsmitglied konnten dieses Jahr insgesamt 50 Unterkünfte für Mauersegler an verschiedenen Schulen installiert werden. Bei den letztjährigen Aktionen, die dank Aufruf-



*Bezugsbereite «Einfamilienhäuschen» an der Michaelschule*

fen und einer Presseveranstaltung zustande kamen, waren zahlreiche Hausbesitzer bereit, den Vögeln Gastrecht zu gewähren. Das bemerkenswerte Resultat: An Winterthurer Schulen und Privathäusern warten nun etwa 200 neue Wohnungen auf ihre künftigen Mieter. Mittlerweile haben die schnellen Flieger ihre grosse Reise ins Winterquartier im südlichen Afrika bereits angetreten. Nun ist Geduld gefragt: Wann werden sie die neuen Nistplätze entdecken und besiedeln? Zumindest Teilerfolge sind schon heute zu verbuchen: An verschiedenen Standorten, auch an der Michaelschule, wurden die Kästen zwecks «Wohnungsbesichtigung» von den Vögeln bereits angefliegen.

Silvie Weber Natur- und Vogelschutzverein Winterthur-Seen  
[www.naturschutzwinterthurseen.ch](http://www.naturschutzwinterthurseen.ch), [silvie.weber@bluewin.ch](mailto:silvie.weber@bluewin.ch)



lic. iur. & individualpsychologische Beraterin SGIPA

## Lust an der Partnerschaft?

# Paarberatung

[www.rieser-beratungen.ch](http://www.rieser-beratungen.ch)

Miriam Rieger-Sternli, Elisabethstrasse 17, 8405 Winterthur, Tel. 052 511 06 35, info@rieser-beratungen.ch

Volkshochschule  
Winterthur und Umgebung

**Was Sie schon immer wissen wollten aus...**

- Natur und Umwelt
- Religion und Philosophie
- Geschichte, Politik, Länder
- Kunst und Musik
- Sprache und Literatur

Das spannendste Weiterbildungsprogramm finden Sie auf  
**[www.vhs-winterthur.ch](http://www.vhs-winterthur.ch)**



Tennis im Winter  
**Hallen**tennisclub Winterthur

**ab Fr. 150.- von Ende Oktober bis Ende März  
in der Eulachhalle Tennis spielen!**

besuchen Sie uns auf [www.hallentennisclub-winterthur.ch](http://www.hallentennisclub-winterthur.ch)

*Natürlicher Verstand kann fast jeden Grad  
von Bildung ersetzen, aber keine Bildung  
den natürlichen Verstand  
Arthur Schopenhauer*



Bohème-Style

MEXX

**GUTSCHEIN**

10

**CHF**  
gültig bis 31. Okt. 2012  
pro Einkauf ab 100 CHF  
nicht kumulierbar mit  
anderen Rabatten

**MEXX**  
Mexx Store  
Shopping Seen  
Kanzleistrasse 23  
8405 Winterthur



1053

**MEXX STORE  
SHOPPING SEEN KANZLEISTRASSE 23 WINTERTHUR**

**GUTSCHEIN**

20

**CHF**  
gültig bis 31. Okt. 2012  
pro Einkauf ab 200 CHF  
nicht kumulierbar mit  
anderen Rabatten

**MEXX**  
Mexx Store  
Shopping Seen  
Kanzleistrasse 23  
8405 Winterthur



1093